NIEDERSCHRIFT

aufgenommen bei der am 23.04.2012, um 19:00 Uhr, im Marktgemeindeamt Mondsee, Sitzungssaal im 1. Stock, stattfindenden fünfzehnten Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Mondsee.

<u>Anwesende:</u>	Bürgermeister Karl Feurhuber	ÖVP	
	1. Vizebürgermeister Robert Graspöck	ÖVP	
	2. Vizebürgermeister Mag. Franz Vockner	SPÖ	
	Vorstand Ing. Rüdiger Frauenschuh	FPÖ	
	Vorständin Christine Grabner	ÖVP	
	Vorstand Ing. Richard Kothmaier	ÖVP	
	Vorstand Josef Wendtner	ÖVP	
 <u>Gemeinderäte:</u>			
	Mag. Karin Buzeczky	ÖVP	
	Alois Ebner	ÖVP	
	Anton Ebner	ÖVP	
	Dr. Gerhard Eidenhammer	ÖVP	
	Wilhelm Feichtinger	ÖVP	
	Dr. Thomas Jörgner	ÖVP	
	<i>Markus König</i>	ÖVP	<i>entschuldigt</i>
	<i>Wolfgang Meindl</i>	ÖVP	<i>entschuldigt</i>
	Zlatko Novakovic	SPÖ	
	<i>Christian Oberschmid</i>	SPÖ	<i>entschuldigt</i>
	Koloman Pöllmann	FPÖ	
	<i>Christine Pölz</i>	ÖVP	<i>entschuldigt</i>
	Jürgen Prasse	FPÖ	
	DI Thomas Reuter	FPÖ	
	Franz Schwarz	ÖVP	
	Sigurd Steinkogler	ÖVP	
	<i>Beatrix Tengg</i>	SPÖ	<i>entschuldigt</i>
	Ing. Bernhard Widloither	SPÖ	

Für die entschuldigt ferngebliebenen Gemeinderatsmitglieder sind die Ersatzmitglieder Gurtner Wilhelm, Knoblichner Josef, Kothmaier Bernhard, Reiter-Döllnerer Martha und Urtaler Wolfgang erschienen.

Zuhörer: 4

Schriftführerin:
AL Dr. Elisabeth Niederbrucker

Der Vorsitzende begrüßt die Erschienenen, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Punkt 1.)

Berichte des Bürgermeisters

Der Vorsitzende berichtet über/dass

- Schreiben der LH Burgstaller betreffend Schließung des BG Mondsee und Sprengelzusammenlegung mit dem BG Thalgau.
- Die Auftrennung des Mischkanals im Bereich Schlössl und einem Vorschlag der Gemeinden Tiefgraben und Mondsee zur diesbezügliche Kostentragung; die Anschlussleitungen im eigenen Grundstück sollen vom Eigentümer getragen werden, im Gegenzug soll auf Gebühren durch die Gemeinde verzichtet werden. In der weiteren Folge erläutert GV Wendtner, dass -wie im Gemeindevorstand schon des öfteren besprochen- zusätzlich eine Gewässerschutzanlage im Bereich der Seepromenade errichtet werden muss, über die konkrete Situierung muss bis nächste Woche eine Entscheidung getroffen werden. Mangels anderer Beschlüsse soll diese nun unterirdisch im Bereich der Seeallee erfolgen.
- Einen Besuch von Gemeindevertretern der Gemeinde Wayern/Bayern am 28.04.2012, der Gemeinderat ist diesbezüglich herzlich zur Teilnahme eingeladen.
- Die eingebrachte Vorstellung zur Baubewilligung AZ Bau 29/2009-Ni abgewiesen wurde, die Vorstellungswerber haben allerdings Beschwerde an den VwGH erhoben.
- Die eingebrachte Vorstellung zur Baubewilligung AZ Bau 09/2010-gw-Postr/1a abgewiesen wurde.
- Der Wintertourismus steigende Nächtigungszahlen aufweist.
- In der Kommissionsitzung des TVB Anregungen betreffend Kulturleitweg, Schanigärten und Werbetafel bzw. A-Ständer Flut erfolgten.
- Für das Jahr 2012 wieder die Verleihung des Mondseer-Lyrikpreises vorgesehen ist.
- Für die Bewerbung zur Landesausstellung 2020-2028 allein im Bezirk Vöcklabruck 2 Bewerbungen vorliegen und Landesweit nur 5 Landesausstellungen vergeben werden
- Am 25.04.2012 betreffend Amtsgebäudeumbau ein Termin beim Bundesdenkmalamt in Linz stattfindet.
- Ein Besichtigungstermin betreffend Ausgrabungsfunde (Steine) des Schloss Mondsee in Mauerbach bei Wien stattgefunden hat.
- Im Gemeindevorstand ein Gespräch betreffend möglicher Flächenwidmungsplanänderung Fam. Pöllmann (Mitterbauer) und Kreuzhof stattgefunden hat. Eine abschließende Entscheidung erfolgte nicht.

Punkt 2.)

Genehmigung der Kassen-, Haushalts- und Vermögensrechnung der Marktgemeinde Mondsee für das Finanzjahr 2011, sowie Genehmigung von verschiedenen Kreditüberschreitungen im Finanzjahr 2011.

Der Vorsitzende berichtet, dass sich der Prüfungsausschuss der Marktgemeinde Mondsee in seiner Sitzung am 19. März 2012 mit der Überprüfung des Rechnungsabschlusses für das Finanzjahr 2011 beschäftigt hat und bringt den Mitgliedern des Gemeinderates die wesentlichsten Ziffern des vorliegenden Rechnungsabschlusses wie folgt zur Kenntnis:

Ordentlicher Haushalt

Einnahmen	10.468.400,38
Ausgaben	10.413.421,79
Sollüberschuss 2011	54.978,59

Ist-Ergebnis 2011

Einnahmen	20.379.443,53
Ausgaben	18.604.085,29
Ist-Überschuss	1.775.358,24

Durchlaufende Gebarung

Verwahrtgelder	Einnahmen	4.585.728,57
	Ausgaben	3.816.753,14
	Übernahme in das Finanzjahr 2012	768.975,43

Vorschüsse	Ausgaben	1.494.472,61
	Einnahmen	1.132.650,46
	Übernahme in das Finanzjahr 2012	361.822,15

Schulden

Stand 1.1.2011	7.075.268,21
Zugänge	96.532,00
Abgänge	159.495,33
Stand 31.12.2011	7.012.304,88
davon die Gemeinde belastend:	6.490.363,44
die Gemeinde nicht belastend:	521.941,44

Vermögen

Stand 1.1.2011	22.821.533,29
Zugänge	44.153,30
Abgänge	0,00
Stand 31.12.2011	22.865.686,59

Rücklagen (Sparbücher)

Rücklage Seniorenwohnheim	225.000,57
Rücklage Spenden Seniorenwohnheim	3.927,67
Rücklage Kanalbau	147,14
Rücklage Unverschuldete Notlagen-Fonds	16.587,38
Rücklage Lindenthaler'sche Schulstiftung	10.476,40
Rücklage "Sozialer Wohnbau"	64.672,37

Außerordentlicher Haushalt

Einnahmen	3.792.383,38
Ausgaben	2.109.382,21
Sollüberschuss 2011	1.683.001,17

Nach vollständiger Verlesung der gegenständlichen Niederschrift des Prüfungsausschusses, und keiner weiteren Fragen seitens der Mitglieder des Gemeinderates, stellt der Vorsitzende

den Antrag, die vorliegende Kassen-, Haushalts- und Vermögensrechnung für das Finanzjahr 2011 sowie die verschiedenen Kreditüberschreitungen zu genehmigen.

Antrag Vorsitzender: Zustimmung zum Rechnungsabschluss 2011 in der vorgetragenen Form.

Beschluss: einstimmig angenommen.

Die Niederschrift vom 19.03.2012 bildet einen integrierenden Bestandteil der Niederschrift (Beilage 1).

P u n k t 3.)

Änderung der Tourismusabgabeordnung durch Anhebung der Höhe der Abgabe.

Der Vorsitzende berichtet, dass die Kommission des Tourismusverbandes MondSee-Irrsee-Salzkammergut dem Gemeinderat die Empfehlung ausgesprochen hat, die Tourismusabgabe in zwei Etappen ab 01.01.2013 zu erhöhen. Die Abgabe sind die Haupteinnahmequelle des TVB und werden in umfangreiche Marketingmaßnahmen verwendet.

Die Abgabe soll per 01.01.2013 auf folgende Sätze angehoben werden:

- Erwachsene: €1,20 (bisher €1,00) pro Übernachtung
- Kinder: €0,50 (bisher €0,40) pro Übernachtung
- Zweitwohnungen < 50m²: €72,00 (bisher €60,00) jährlich
- Zweitwohnungen > 50m²: €108,00 (bisher €90,00) jährlich

Per 01.01.2015 soll die Abgabe auf folgende Sätze angehoben werden:

- Erwachsene: €1,50 pro Übernachtung
- Kinder: €0,50 pro Übernachtung
- Zweitwohnungen < 50m²: €90,00 jährlich
- Zweitwohnungen > 50m²: €135,00 jährlich

Antrag Vorsitzender: Beschlussfassung der Änderung der Tourismusabgabeordnung durch Anhebung der Höhe der Abgabe in der vorgetragenen Form.

Beschluss: einstimmig angenommen.

P u n k t 4.)

Beschlussfassung der Flächenwidmungsplanänderung Nr. 24 betreffend GP 236/9 KG Mondsee (Eigentümer: Josef Schmid), von derzeit Sondergebiet des Baulandes/Tourismus auf neu Bauland/Wohngebiet.

Der Vorsitzende berichtet, dass der Gemeinderat der Marktgemeinde Mondsee in seiner Sitzung am 26. September 2011 die Einleitung des Verfahrens zur Flächenwidmungsplanänderung betreffend GP 236/9 im Ausmaß von ca. 3.650m² beschlossen hat.

Im Verfahren selbst sind seitens der Fachabteilungen keine negativen Stellungnahmen eingelangt. Die zur Abgabe einer Stellungnahme berechtigten Anrainer Dkfm. Friedrich und Mag. Regina Schwaighofer haben sich gegen die Flächenwidmungsplanänderung ausgesprochen.

Der Vorsitzende übergibt das Wort an den zuständigen Obmann des Bau- und Raumplanungsausschuss Richard Kothmaier. Dieser erklärt, dass die Stellungnahmen nicht im Ausschuss behandelt wurden und er dazu keine Äußerung abgeben könne.

Daraufhin erklärt der Vorsitzende den TOP für abgesetzt und nochmalige Zuweisung zur Beratung im Bauausschuss.

Punkt 5.)

Beschlussfassung FUZO 2012 (Sommer- und Adventregelung).

Der Vorsitzende berichtet, dass der Straßenausschuss sich in seiner Sitzung am 12. April 2012 mit der Erlassung einer Verordnung der Fußgängerzone für das Jahr 2012 im Sommer und während der Zeit des Adventmarktes vorbeschäftigt hat und dem Gemeinderat empfiehlt, für den Sommer dieselbe Regelung wie im Jahr 2011 zu beschließen, somit

von 01. Mai bis 30. Juni 2012 und 01. September bis 30. September 2012:

Montag bis Freitag ab 18.00 Uhr bis 6.00 Uhr

Samstag ab 12.00 Uhr

Sonntag von 0.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Von 01. Juli bis 31. August 2012:

Werktags von 12.00 Uhr bis 6.00 Uhr

Sonn- und Feiertags von 0.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Für die Zeit des Advents also von 23. November bis 23. Dezember 2012 während des Adventmarktes soll folgende FUZO gelten:

Freitag: 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Samstag: 12.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Sonntag: 12.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Der Obmann des Straßenausschusses GR Feichtinger erläutert dazu, dass dadurch einerseits gewährleistet sein soll, dass die Standler zur Ladezwecken zufahren können und andererseits auch Gottesdienstbesucher zur Kirche zufahren können.

Vizebgm. Mag. Vockner meint, es sei wesentlich sinnvoller die Fuzo an den Adventwochenenden ganztägig so wie im Sommer zu halten, auch hier könne nicht zur Kirche zugefahren werden.

Antrag Vorsitzender: Beschlussfassung der FUZO 2012 (Sommer- und Adventregelung) in der vorgetragenen Form.

Beschluss: mehrheitlich angenommen; ablehnend: Vizebgm. Mag. Vockner.

Punkt 6.)

Abschluss eines Mietvertrages im Betreubaren Wohnen I, Ludwig Angererg. 3; Top 8 und Top 22.

Der Vorsitzende berichtet, dass im Betreubaren Wohnen I, Ludwig Angererg. 3, Top 8 in Nachfolge für verstorbene Frau Hermine Brand sowie Top 22 für verstorbenen Herrn Gerhard Haider ein Mietvertrag abgeschlossen werden soll.

Der Sozialausschuss hat sich in seiner letzten Sitzung mit der Nachfolge beschäftigt und wurde aufgrund der Reihung Top 8 Herrn und Frau Hanke, Lindenthalerstr. 11, Mondsee zugeteilt.

Für Top 22 war erstgereihter Herr Ernst Schütz, Poststr. 1, Mondsee. Dieser hat allerdings am heutigen Tag seinen Antrag zurückgezogen und mitgeteilt die zugeteilte Wohnung nicht anzunehmen. Es soll daher die Wohnung an den zweitgereihten Hannes Gruber, Rußbachweg 9, Mondsee vergeben werden.

In der Folge ergibt sich eine kurze Diskussion zur zunehmenden Schwierigkeit der Wohnungsvergabe und den Vergaberichtlinien ausschließlich nach gesundheitlichen Aspekten.

Antrag GV Grabner: Abschluss der Mietverträge in der vorgetragenen Form mit Fam. Hanke für Top 22 und Herrn Gruber für Top 8.

Beschluss: mehrheitlich angenommen; ablehnend (Enthaltung): Vizebgm. Mag. Vockner.

Die Mietverträge bilden einen integrierenden Bestandteil der Niederschrift (Beilage 2).

Punkt 7.)

Grundsatzbeschluss zur Erweiterung der Landesmusikschule.

Der Vorsitzende berichtet, dass bekanntermaßen seitens des Landes entsprechende Bestrebungen bestehen, die LMS Mondsee umzubauen bzw. zu erweitern.

Dieses Vorhaben wurde seitens des Landeshauptmannes eng mit der Begründung einer 4er Verwaltungsgemeinschaft verquickt und wurde zugesagt diesfalls 80% der Gesamtkosten aus dem Kulturbudget zu übernehmen. Eine vorläufige Kostenschätzung für das Vorhaben liegt mittlerweile bei 2,8 Mio €

Das Erweiterungsvorhaben soll über die Schloss Mondsee Kultur und Veranstaltungszentrum GmbH abgewickelt werden. Die Geschäftsführer der GmbH DI Otto Mierl und Stefan Eibensteiner haben mittlerweile auch Arbeiten beauftragt, weitere Aufträge zur Umsetzung des Vorhabens benötigen jedoch einen Grundsatzbeschluss des Gemeinderates zur Durchführung der Erweiterungsmaßnahmen, dies auch zur Absicherung des Bürgermeisters als Gesellschaftsvertreter in der GmbH.

In der Folge entwickelt sich eine Diskussion zur Regelung der Gastschulbeiträge und dadurch entstehenden massiven Kostenbelastung für die Gemeinde als Standortgemeinde der LMS. Der Vorsitzende meint, dass in früheren Jahren die Landgemeinden die Gastbeiträge verlässlich zugesichert und zur Gänze geleistet hätten, dies sei jetzt nicht mehr der Fall und mache dies die Zusammenarbeit auch hinsichtlich des Erweiterungsbaues nicht einfacher.

Abschließend wird im Ergebnis gefordert, dass ein Grundsatzbeschluss zur Erweiterung der LMS nur dann erfolgen solle, wenn seitens der Landgemeinden die Zusage erfolgt, die Gastschulbeiträge wieder zur Gänze zu leisten. Es könne hier nur eine gemeinsame Lösung geben.

Antrag Vorsitzender: Grundsatzbeschluss zur Erweiterung der Landesmusikschule unter der Bedingung, dass die Landgemeinden zukünftig wieder zur Gänze die Gastbeiträge leisten.

Beschluss: einstimmig angenommen.

Punkt 8.)**Beschlussfassung einer Vereinbarung zur Grundabtretung betreffend GP 252/1 (Eigentümer: Werner Sulzbacher) KG Mondsee zur Errichtung der Aufschließungsstraße in das Betriebsbaugebiet.**

Der Vorsitzende berichtet, dass die Errichtung der neuen Aufschließungsstraße in das Betriebsbaugebiet zum Großteil über Grund von Werner Sulzbacher und zu einem kleinen Anteil über Grund von Immorent Lehrbauhöfe Errichtungs Gmbh (Rauch) führt. Mit beiden ist dazu eine Grundabtretungsvereinbarung getroffen worden welche im Gemeinderat zu beschließen ist.

Sulzbacher übergibt den benötigten Grund kostenlos ins öffentliche Gut, die Kosten für die Eigentumsübertragung trägt die Gemeinde. Sulzbacher sichert weiters zu, dass die „Ruine bis März 2014 entsprechend der Baubewilligung fertiggestellt ist.

Über Nachfrage ob Mc.Donalds in die „Ruine“ einzieht, wird mitgeteilt, dass es sich hierbei um einen Neubau auf der danebenliegenden Liegenschaft handle, eine Vermietung des bestehenden Gebäudes Sulzbacher ist derzeit nicht bekannt. Zur Information verliest der Vorsitzende weiters einen Aktenvermerk des Amtes vom 16.04.2012 zur rechtlichen Beurteilung betreffend „Erklärung Asamer vom 03.11.1989 – Vetorecht der Gemeinde bei Betriebsansiedelungen“. Dazu ergeben sich keine weiteren Fragen.

Antrag Vorsitzender: Abschluß einer Grundabtretungsvereinbarung betreffend GP 252/1 mit Werner Sulzbacher in der vorgetragenen Form

Beschluss: einstimmig angenommen.

Die Vereinbarung bildet einen integrierenden Bestandteil der Niederschrift (Beilage 3).

Punkt 9.)**Beschlussfassung einer Vereinbarung zur Grundabtretung betreffend GP 252/14 und 252/15 (Eigentümer: Immorent Lehrbauhöfe ErrichtungsgmbH) KG Mondsee zur Errichtung der Aufschließungsstraße in das Betriebsbaugebiet.**

Der Vorsitzende teilt mit, dass wie zum vorhergehenden TOP bereits ausgeführt, die Errichtung der neuen Aufschließungsstraße in das Betriebsbaugebiet zu einem kleinen Anteil über GP 252/14 und 252/15 im Eigentum der Immorent Lehrbauhöfe Errichtungs Gmbh (Rauch) führt. Auch dazu ist eine Grundabtretungsvereinbarung getroffen worden welche im Gemeinderat zu beschließen ist.

Immorent übergibt den benötigten Grund kostenlos ins öffentliche Gut, die Kosten für die Eigentumsübertragung trägt die Gemeinde. Die Gemeinde sichert weiters zu, dass als Sichtschutz nach Fertigstellung des Bauvorhabens dem Straßenverlauf folgend eine Einzäunung und allenfalls Wiederbepflanzung erfolgt.

Das Straßenniveau wird an die neu geplante Zufahrt von Immorent angepasst, die Kosten für die Errichtung und Instandhaltung der Sickermulde werden prozentuell nach dem Anteil der zu entwässernden Flächen von der Gemeinde und Immorent getragen.

Antrag Vorsitzender: Abschluß einer Grundabtretungsvereinbarung betreffend GP 252/14 und 252/15 mit Immorent Lehrbauhöfe Errichtungs Gmbh in der vorgetragenen Form.

Beschluss: einstimmig angenommen.

Die Vereinbarung bildet einen integrierenden Bestandteil der Niederschrift (Beilage 4).

Punkt 10.)**Änderung in der Zusammensetzung von Ausschüssen.**

Der Vorsitzende teilt mit, dass die SPÖ - Gemeinderatsfraktion betreffend der Änderung bei der Besetzung des Kulturausschusses, des Schul- und Sportausschusses sowie des Prüfungsausschusses wegen Hauptwohnsitzwechsels des Ersatzgemeinderatsmitgliedes Natalie Oberschmid nachstehenden Wahlvorschlag macht:

Kulturausschuss:

Mitglied: neu: Roswitha Widloither (für Beatrix Tengg)
Ersatzmitglied: neu: Beatrix Tengg (für Roswitha Widloither)

Schule und Sportausschuss:

Mitglied: neu: Christian Oberschmid (für Natalie Oberschmid)

Prüfungsausschuss:

Ersatzmitglied: neu: Bernhard Widloither (für Natalie Oberschmid)

Gemäß § 33 Oö. Gemeindeordnung erfolgt die Wahl in Fraktionswahl.

Abstimmung (Fraktionswahl der SPÖ): einstimmig angenommen.

Punkt 11.)**Genehmigung d. Niederschrift vom 13.02.2012**

Nachdem auf die Frage des Vorsitzenden, ob Einwendungen gegen die Abfassung der Gemeinderatsniederschrift vom 13.02.2012 vorliegen, von keiner Seite Einwendungen vorgebracht wurden, gilt die angeführte Niederschrift im Sinne der Bestimmungen der O.ö.GemO.1990 idGF. als genehmigt.

Punkt 12.)**Allfälliges**

GV Frauenschuh fragt betreffend Errichtung Bodenfilterkörperanlage im Zusammenhang mit der Auftrennung des Mischkanals im Bereich Schlössl. GV Wendtner teilt dazu mit, dass zur Errichtung kein Beschluss der Gemeinde erfolgt, sondern der Auftrag an den RHV erfolgte, das gesetzlich vorgeschriebene wasserrechtliche Projekt umzusetzen.

Betreffend Errichtung von Sozialwohnungen ergeht weiters die Anfrage, ob im Bereich der Verbauung Schlössl auch ein Bebauungsplan beabsichtigt ist. Es sollten jedenfalls leistbare Wohnungen für Einheimische geschaffen werden. GV Richard Kothmaier teilt dazu mit, dass das Voreinleitungsverfahren im Gemeinderat bereits beschlossen wurde, und die bestehende Verbauung unverändert bleibt.

GR Prasse fragt im Zuge des dichten Bauvorhabens Prashberger, ob im Rahmen der Bauplatzerklärung die Möglichkeit besteht einen Grünflächenerhalt vorzunehmen.

Mag. Vockner fragt betreffend Sperre Hilfbergstraße, GR Feichtinger teilt dazu mit, dass die Gemeinde Tiefgraben derzeit eine Verkehrszählung durchführt und das Ergebnis in der nächsten Straßenausschusssitzung besprochen wird.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgen, bedankt sich der Vorsitzende für die rege Mitarbeit und schließt die Gemeinderatssitzung.

Ende: 21:00 Uhr

Die Schriftführerin:

Der Bürgermeister:

Die Protokollprüfer:

Hr. Alois Ebner: _____

Hr. Oberschmid Christian: _____

Hr. Frauenschuh Rüdiger: _____